

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **63 (1983)**

Heft 6

PDF erstellt am: **07.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

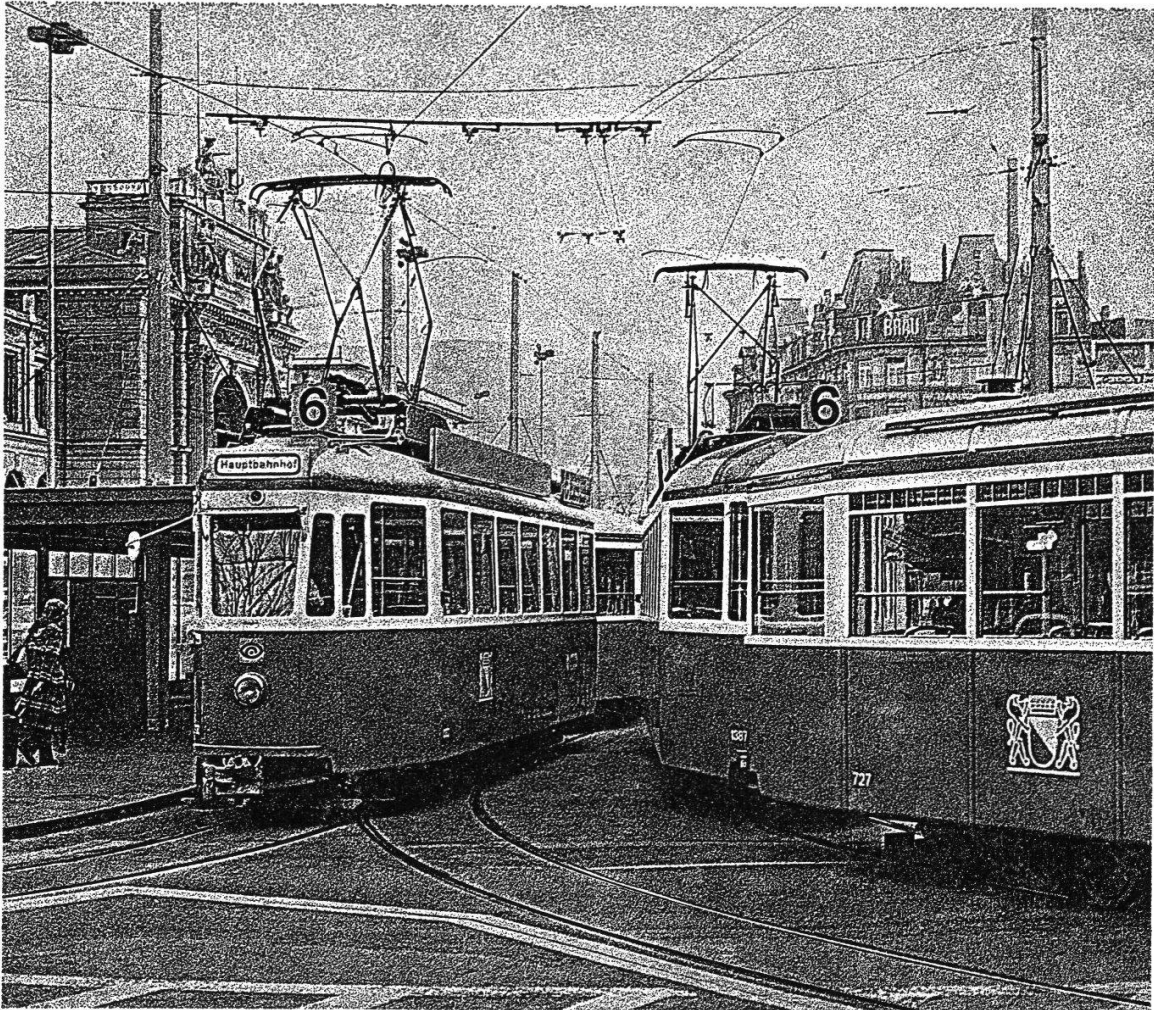
<http://www.e-periodica.ch>

regionen gibt es vielfältige Unterschiede, Überschneidungen und Abgrenzungen, Eigenleben und Teilnahme am grösseren Ganzen. Während diese Kleinräume in der Regel ihre eigenen Kommunikationsmittel haben, tritt ihre Vielfalt in den neuen elektronischen Medien noch immer zu wenig in Erscheinung, bleibt zu sehr auf Zufall (und gute Beziehungen) an-

gewiesen, was durchaus zum Bild lebendiger Kultur in der Schweiz gehört. Gerade das professionelle Kunstschaffen steht voll in dieser schweizerischen Wirklichkeit. Die Spannung zwischen der Internationalität und den «Verwurzelungen» ist ein «Vermittlungsproblem» par excellence.

*Anton Krättli*





Shop Ville Zürich: Täglich verkehren 2000 Tramkurse. Gesamtbelastung ca. 120 000 t.

## Problemlösungen von Maag Technic fangen Sonnenenergie ein, bohren sich in Fels-gestein und liegen gelegentlich über einem Einkaufszentrum.

Als eine der grössten technischen Handelsfirmen der Schweiz mit weltweiten Verbindungen und einem Stab von 210 kompetenten Mitarbeitern lösen wir Probleme in den verschiedensten technischen Bereichen. Dazu stehen uns ein Lager mit 30 000 Normteilen sowie eigene Werkstätten mit einigen 1000 m<sup>2</sup> Fabrikationsfläche zur Verfügung. Weit über 100 000 Lieferungen führen wir im Jahre aus. Die Spezialität von Maag

Technic heisst: Interdisziplinäre Problemlösungen.

Damit ist gemeint, dass wir frei von Sachzwängen beraten, entwickeln und liefern. Dass wir also bei einer Problemlösung nicht auf das begrenzte Sortiment einer Spezialdisziplin angewiesen sind. Und falls es für ein neues Problem noch keine bestehende Lösung gibt, dann entwickeln wir eben eine: zum Beispiel einen Spezialschlauch für die Wärmeüber-

tragung von Sonnenkollektoren zur Wärmepumpe. Oder die einzigartige Körperschall-Dämmung über dem Shop Ville Zürich.

**Ihre technischen Probleme möchten wir lösen. Maag Technic.**



Gummi Kunststoffe Dichtungstechnik  
Antriebstechnik Oelhydraulik  
Pneumatik Zentralschmierung  
Arbeitsschutz